

Protokoll

über die 38. Sitzung des Bauausschusses der Stadt Zeven am Mittwoch, dem 21.09.2016, 15:00 Uhr, Rathaus Zeven, kl. Sitzungssaal (Bühne).

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Dr. Thomas Kalkau

Ausschussmitglieder

Ratsherr Hans-Jürgen Budde Vertretung für Frau
Susanne Bredehöft

Ratsherr Hans Günter Krauskopf bis 16.50 Uhr

Ratsfrau Heike Kröger-Feldmann bis 16.30 Uhr

Ratsherr Hans-Dieter Marwede Vertretung für Herrn
Joachim Tietjen

Ratsherr Joachim Meinke Vertretung für Herrn
Michael Butt

Ratsfrau Claudia Oetinger

Ratsherr Rudolf Roose

Ratsherr Detlef Tiedemann

Hinzugewählte/r

Herr Gerhard Hübner

Herr Hans Monsees

Herr Jan Tobias Wendelken

Verwaltung

Fachbereichsleiter Günter Neß

VwFAe Ute Kunze

Gäste

Herr Matthias Diercks, PGN Rotenburg/W. TOP 6 und 10

Herr Tetens, T+H Ingenieure, Bremen TOP 10

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsfrau Susanne Bredehöft

Ratsherr Michael Butt

Ratsherr Joachim Tietjen

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Dr. Kalkau eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Herr Neß teilt vorab mit, dass im vertraulichen Teil unter TOP 10 „Planungsabsichten“ weitere Informationen zur Angelegenheit „Am Bruch“ mitgeteilt werden und TOP 11 „Auftragsvergaben“ um die Vorlage Z/588/2011-16 - Zeitvertragsarbeiten - erweitert wird. Mit diesen

Änderungen wird die Tagesordnung mit der Behandlung der TOP 8 - 12 in nichtöffentlicher Sitzung **einstimmig** festgestellt.

3. Genehmigung des Protokolls - öffentlicher Teil - über die 37. Sitzung am 10.08.2016

Hinzugewähltes Mitglied Monsees vermisst seine Anfrage bezüglich des Gehweges neben dem Friedhof (Königsberger Straße) im Protokoll. Er hätte die schriftlichen Anfragen im Rathaus eingereicht.

(Die schriftlichen Anfragen sind mit Datum 26. Aug. 2016 im Rathaus eingegangen. Die Maßnahmen befinden sich tlw. im Bearbeitungsmodus bzw. werden in den Haushalt 2017 eingeplant.)

Anschließend wird das Protokoll - öffentlicher Teil - über die 37. Sitzung am 10. August 2016 mit **6 Stimmen bei 3 Enthaltungen** genehmigt.

4. Bericht

a) Herr Neß teilt mit, dass die Sanierungsarbeiten der B 71 zwischen Zeven und Brauel ab dem 17. Oktober 2016 beginnen.

Im ersten Abschnitt wird der Bereich zwischen dem Kreisel Nord bis Einmündungsbereiche „Wallweg“ und „Am Brink“ saniert, der zweite Abschnitt beinhaltet die Strecke bis zur Einmündung K 134.

In einer am 28. September 2016 stattfindenden Informationsveranstaltung werden die betroffenen Bürger seitens des Straßenbauamtes über die Maßnahme informiert. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr in der Gaststätte Viebrock.

Bauausschuss Stadt am 21. Sept. 2016 - 4.0, 4.21

b) Herr Neß berichtet, dass das Bundeskabinett am 03. August 2016 den Bundesverkehrswegeplan 2030 beschlossen hat. Die Ortsumgehung Zeven (Westumgehung) ist nach wie vor im vordringlichen Bedarf dargestellt.

Es sind jedoch noch weitere Beratungsschritte - Bundesverkehrsausschuss mit öffentlicher Anhörung und abschließend Beschluss des Bundestages der Ausbaugesetze - abzuwarten. Der Bundestagsbeschluss wird für Februar/März 2017 erwartet. Erst danach befassen sich die Landesstraßenbaubehörden mit der Planung.

Bauausschuss Stadt am 21. Sept. 2016 - TOP 4. Bericht - 4.0, 4.2

c) Herr Neß informiert darüber, dass die Bundesnetzagentur für die Sued-Link-Gleichstromtrasse der Erdverkabelung Vorrang eingeräumt hat. Aufgrund dessen werden seitens der TenneT neue Planungen durchgeführt. In einer Informationsveranstaltung am 27. September 2016 in Walsrode werden die Kommunen über den derzeitigen Sachstand in Kenntnis gesetzt.

Bauausschuss Stadt am 21. Sept. 2016 - TOP 4. Bericht - 4.0, 4.1, 4.11

d) Bezüglich der Städtebauförderung 2016 teilt Herr Neß mit, dass aufgrund der herrschenden Haushaltssperre keine weiteren Fördermittel beantragt werden. Der bisher bewilligte Kostenrahmen genügt, um die noch ausstehenden Maßnahmen umzusetzen.

Bauausschuss Stadt am 21. Sept. 2016 - TOP 4. Bericht - 4.13, 4.0

5. Bauleitplanung; B-Plan Nr. 12 „In den Wiesen, Teil I“, Satzung über Baugestaltung
Vorsitzender Dr. Kalkau bezieht sich eingangs auf die Vorlage Z/581/2011-16.
Anschließend stellt Herr Neß anhand eines Übersichtsplanes nochmals den Satzungsbe-
reich vor und erläutert die Beweggründe der Aufhebungssatzung:
- Gestaltungsvorschriften stammen aus den 60er Jahren
- gestalterische Vorgaben zu Baustoffen und zur Dachausbildung entsprechen nicht mehr
den heutigen Anforderungen (EEG).

Anschließend beschließt der Bauausschuss **einstimmig**, mit dem vorgestellten Vorentwurf
der Aufhebungssatzung der Satzung über die Baugestaltung für das Gebiet der Bebau-
ungspläne Nr. 12 und 22 „In den Wiesen, Teil I und II“ die Verfahren nach den §§ 3 Abs. 1
und 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Bauausschuss Stadt am 21. Sept. 2016 - Vorlage Z/581/2011-16, 4.1

6. Bauleitplanung; B-Plan Nr. 91 „Westlich Bahnhofstraße“
Vorsitzender Dr. Kalkau verliest die Vorlage Z/580/2011-16.
Herr Neß geht eingangs kurz auf den Sachverhalt ein. Anschließend erläutert Herr Diercks,
PGN, detailliert den Planentwurf mit den Festsetzungen.
Hinsichtlich der Oberflächenentwässerung wurde anhand von Bodengutachten festgestellt,
dass der Boden größtenteils versickerungsfähig ist, so dass - wie bisher - eine Versicke-
rung auf den Grundstücken erfolgt bzw. eine Rückhaltung vorzunehmen ist.

Der Bauausschuss beschließt **einstimmig**

a) die Öffentlichkeit während der öffentlichen Auslegung über die allgemeinen Ziele und
Zwecke sowie wesentlichen Auswirkungen der Planung zu unterrichten und ihnen Frist zur
Äußerung zu geben

b) den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 91 „Westlich Bahnhofstraße“ mit Begründung öf-
fentlich auszulegen

und

c) die Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange pa-
rallel zur Auslegung durchzuführen.

Bauausschuss Stadt am 21. Sept. 2016 - Vorlage Z/580/2011-16, 4.1

7. Anfragen

a) Hinzugewähltes Mitglied Monsees bittet um Begehung und Begutachtung folgender
Fußwege

- Kanalstraße (am Sportplatz)

*Laut Auskunft des zuständigen Sachbearbeiters ist hier eine Maßnahme erfolgt und mitt-
lerweile abgeschlossen.*

- Nord-West-Ring (Brücke bis zur Bremer Straße)

- Kronshusen (Nord-West-Ring über Bahngleise hinaus)

*Für die erforderlich werdenden Maßnahmen erfolgt eine Mitteleinstellung in den Haushalt
2017.*

Bauausschuss Stadt am 21. Sept. 2016 - 4.25

b) Ratsherr Meinke weist erneut darauf hin, dass die Ampelanlage nicht auf „grün“ umspringt, wenn die Aufstellung beim Abbiegen in die Straße „Auf dem Quabben“ zu weit links erfolgt. Er regt an, entweder den Bereich der Induktionsschleife farblich zu kennzeichnen oder den Bereich nach links zu verlängern.

Bauausschuss Stadt am 21. Sept. 2016 - TOP 7. Anfragen - FB 3, 4.21

c) Ratsherr Krauskopf erkundigt sich, wer im Einmündungsbereich bei einigen Straßen mit Rechts-vor-Links-Regelung Markierungen aufgebracht hat und bei anderen nicht. Herr Neß erläutert, dass die Anordnung seitens der Verkehrsbehörde in Bereichen mit Verkehrsfährdung erfolgt ist.

Ratsherr Krauskopf regt an, auch den Bereich „Auf der Worth/Mittelteich“ entsprechend zu markieren.

Bauausschuss Stadt am 21. Sept. 2016 - TOP 7. Anfragen - FB 3, 4.21

d) Ratsherr Tiedemann erkundigt sich nochmals nach dem Sachstand der Markierungsarbeiten bzw. Aufstellung eines „Smiley“-Gerätes.

Herr Neß teilt mit, dass das Gerät zwischenzeitlich vom FB 3 bestellt wurde. Die Markierungsarbeiten erfolgen in Kürze.

Bauausschuss Stadt am 21. Sept. 2016 - TOP 7. Anfragen - FB 3, 4.21

Ende der Sitzung: 17.00 Uhr

Dr. Thomas Kalkau
Vorsitzender

Günter Neß
Stadtdirektor i. A.

Ute Kunze
Protokollführerin